



KLAUS HOFFMANN & Band

„Das süsse Leben“

Nach dem erfolgreichen „Spirit“ – Programm, das er die letzten zwei Jahre, mit seiner Band und später nur von seinem Pianisten begleitet, spielte, kehrt der Chansonnier, Liedermacher, Schauspieler und Autor Klaus Hoffmann mit seinem neuen Album „Das süsse Leben“, das am 8. Okt. 2010 veröffentlicht wird, mit seiner Band auf die großen Bühnen zurück.

In seinem 60. Lebensjahr will er „das süsse Leben“ mit seinen Fans auf die Bühne bringen und dabei nicht nur die neue CD, sondern natürlich auch die schönsten Lieder aus 40 Jahren Sängelerleben präsentieren, wie unter anderem seine Jacques Brel- Adaptionen.

Klaus Hoffmann sagt was er denkt, spricht an, was ihn aufregt und was er verabscheut. Seine Texte sind ungeschminkte Erfahrungsberichte, seine Beobachtungen sind die eines Staunenden.

Der charismatische Sänger der leisen Zwischentöne bringt mit Melancholie und heiterer Schwermut in wortgewaltiger, poesievoller Sprache in uns eine Saite zum klingen, die bewegt und nachdenklich macht.

Lieben – verlieren – lieben

Es geht weiter, kaum zu glauben. Fast vierzig Jahre Bühne, von den Theater und Filmausflügen ganz zu schweigen und nächstes Jahr werde ich 60.

An sich kein Grund zu jammern. Aber ich sang doch vor 35 Jahren

„ Ich will Gesang, will Spiel und Tanz. „ Wie werden Sänger älter?

Brel wollte es nicht, bekam Krebs. Mick Jagger will noch, Aznavour kann...

Vor ein paar Jahren war mir das tägliche narzisstische Gerangel am Sternenmarkt zu viel oder auch zu wenig. Ich dachte, was soll das alles noch? Und spürte die Endlichkeit des Lebens. Dann sah ich vor ein paar Jahren Aznavour, zu seinem 82. Wie leicht er war, wie echt. Da war es wieder, irgendwas rief bei mir an und ich ging ran.....

Am nächsten Tag tauschte ich zwei Gitarren gegen eine neue und begann ein neues Lied.

Lieben – verlieren – lieben.

Heute bin ich so unendlich dankbar, singen zu dürfen, wie ein Kind. Zu spielen, meine Welt zu kreieren, zu trösten, zu lieben. Francois Rauber, der Arrangeur von Jacques Brel, sagte mal zu mir: Du bezahlst dafür, dass du singen darfst, für dein eigenes Lied, eine eigene Stimme.

Nach 365 Liedern, nach 37 eingespielten Platten, immer noch unterwegs mit meinen besten und wunderbarsten Musikern und immer wieder neu beginnen, sich erfinden, eine eigene Welt zimmern. Verlieren, lieben, verlieren und immer wieder von vorn.

Das süsse Leben. Fünfzehn Lieder. Einhalt, Oasenlieder. Liebeslieder und natürlich Bilder meiner Stadt, die ich so oft verfluchte und doch so liebe. Zwei Jahre haben wir daran gearbeitet, Hawo Bleich und ich. Dann kamen die Jungs, dann erst die Münchner Philharmoniker und so weiter.

ES IST MEIN BESTES ALBUM, DAS REIFSTE, DAS VERSPIELTESTE, DAS ROMANTISCHSTE UND ÜBERHAUPT... ! Ein Vorteil des Alters ist: Man darf sagen was man will, nicht nur was man kann! Ich brauche keinen fremden Anzug, keine aufgesetzten Phrasen. Ich brauche nur Dich, die Gitarre, das Meer und den Jungen, der ich immer war.



> *Ho sempre pensato che il vero amore esistesse solo al cinema* <

„Ich dachte, die wahre Liebe gibt's nur im Kino. Dann traf ich dich und das süsse Leben begann“.
Es geht weiter, immer weiter.

Klaus Hoffmann

TEL. TICKETSERVICE:

01805 – 62 62 80 (€ 0,14/Min - Mobilfunk max. € 0,42/Min)

und **040-413 22 60**

ONLINE TICKETSERVICE: www.karsten-jahnke.de